Liah Victoria Güntner

Herausforderungsprojekt Klasse 8B

Schuljahr 2020/21

Meine Herausforderung bestand darin, ein Kleid zu nähen. Eigentlich war es aber viel anstrengender alles zu planen, sich die Arbeit einzuteilen und zu improvisieren, wenn etwas schiefging. Obwohl ich schon öfter etwas mit meiner Familie genäht habe, war es eine ganz neue Erfahrung. Ich habe nämlich noch nie so etwas großes und komplex wie ein Kleid genäht (und schon gar nicht allein).Das hieß für mich, neue Näh-Techniken zu lernen. Zum Glück gibt es ja das Internet, nach einigen Videos hatte auch ich das Gefühl, es hinkriegen zu können und tatsächlich finde ich, dass es ganz gut aussieht. Dafür, dass ich das zum ersten Mal gemacht habe und zwar ganz allein. Ich denke, das schwierigste am Kleid war der Reißverschluss. Zwar war die Idee eines Reißverschlusses gut und es sieht ja auch gut aus, aber das Annähen war eine echte Herausforderung. Um die Wahrheit zu sagen, war es der Arbeitsschritt, vor dem ich am meisten Angst hatte. Deswegen habe ich ihn auch als letzten gemacht. Den Reißverschluss an das Oberteil anzunähen war nicht schwer, aber den Reißverschluss auch noch ans Rockteil zu fixieren, machte keinen Spaß. Insgesamt war es sehr schwer, Ober- und Unterteil anzunähen. Wenn ich aber zurückdenke, finde ich, war es die richtige Herausforderung für mich, denn es hat mir sowohl Spaß gemacht, als auch gezeigt, was es heißt, selbstständig zu arbeiten.

REVERSE
SINGER